

Arnold-Biber-Preis 2016 verliehen

Köln-Bonner Arbeitsgruppe erhält Auszeichnung durch Vertreter der Dentaforum-Gruppe verliehen.

Ein zehnköpfiges Team untersuchte in einer randomisierten und kontrollierten klinischen Pilotstudie die Inzidenz und Ausprägung von Gingivaduplikaturen bei frühem vs. spätem Beginn des kieferorthopädischen Extraktionslückenschlusses. Die Erstautorenschaft teilen sich Priv.-Doz. Dr. Christoph Reichert und ZA Eric Kutschera, weitere Autoren sind Dr. Christina Plötz, Dr. Sven Scharf, Priv.-Doz. Dr. Lina Gölz, Dr. Rolf Fimmers, Dr. Christine Fuhrmann, Prof.

Dr. Gerhard Wahl, Prof. Dr. Bert Braumann und Prof. Dr. Andreas Jäger.

Im klinischen Alltag erfolgt der Lückenschluss nach Exzision zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Im Rahmen der Studie sollte



Arnold-Biber-Preis



Rudolf Nett (Regionalverkaufsleiter Dentaforum), Tobias Grosse (Bereichsleiter Implantologie Dentaforum Implants), Priv.-Doz. Dr. Christoph Reichert und DGKFO-Präsidentin Prof. Dr. Ursula Hirschfelder (v.l.).

untersucht werden, ob ein früherer oder ein späterer Beginn Unterschiede bezüglich der Inzidenz und des Ausprägungsgrades von möglicherweise entstehenden Gingivaduplikaturen verursacht. Gingivaduplikaturen

sind eine regelmäßig beobachtete Nebenwirkung des kieferorthopädischen Extraktionslückenschlusses und gehen mit Knochenverlust, entzündlichen Veränderungen und instabilem Lückenschluss einher. Im Ergeb-

nis dieser Pilotstudie zeigte sich kein signifikanter Einfluss auf die Inzidenz und den Grad von Gingivaduplikaturen bei einem frühen oder späten Lückenschluss nach der Exzision.

DGKFO-Präsidentin Prof. Dr. Ursula Hirschfelder gratulierte Dr. Reichert, der Urkunde und Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro von Tobias Grosse (Bereichsleiter Implantologie Dentaforum Implants) und Rudolf Nett (Regionalverkaufsleiter Dentaforum) für das Forschungsteam entgegennahm.

Auch 2017 wird der Arnold-Biber-Preis wieder ausgelobt. Einzelne Autoren oder Forschergruppen von in Deutschland approbierten Zahnärzten und DGKFO-Mitgliedern können sich um diesen bewerben. Für die nächste Vergabe werden Ein-

ANZEIGE

Ortho Rebels
www.ortho-rebels.de

sendungen bis Ende Juni 2017 berücksichtigt. Weitere Informationen unter www.dgkfo.de oder bei Dentaforum.

KN Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaforum.de
www.dentaforum.com



ZWP Designpreis 2016

Die Schönste ist in einem Fabrikgebäude.



ZWP Designpreis „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“ 2016: MUNDWERK ALBSTADT in Albstadt-Ebingen. (Foto: © Agentur Canzler, Norman Canzler)

Fast sechzig Bewerbungen, eine sechsköpfige Jury und Tausende Ideen, was gutes Design bei einer Zahnarztpraxis ausmacht – das sind die Fakten zum ZWP Designpreis 2016 um „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“, den die Redaktion der ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis seit 2002 vergibt.

Danke für Ihre Kreativität, die Liebe zum Detail und den Anspruch, Ihre Patienten jeden Tag in angenehmer Atmosphäre empfangen zu wollen. Ob Sie dabei mit den Kleinsten auf Abenteuerreise gehen oder Erwachsenen einen Ruhepol vom Alltag schaffen, im Alt- oder Neubau praktizieren – auf das ausgewogene Zusammenspiel von Architektur und Design kommt es an, auf die Harmonie von Formen, Materialien, Farben und Licht. Und auf den Wiedererkennungswert, den ganz eigenen Stil, das Corporate Design. Einer Praxis ist das in Perfektion gelungen. Wir gratulieren

dem MUNDWERK ALBSTADT! Dr. Shabana Ilic-Brodam und ZT Dejan Ilic haben aus einer ehemaligen Samtfabrik in Albstadt-Ebingen eine Zahnarztpraxis kreiert, die Gewohntes mit Gewagtem kombiniert, mit Stil und einem unverwechselbaren Erscheinungsbild, das auch bei potenziellen Patienten mit einem gekonnten Außenauftritt

eindrucksvoll glänzt. Im kommenden Jahr wird der ZWP Designpreis neu vergeben. Einsendeschluss für alle Bewerber ist am 1. Juli 2017. Nähere Informationen gibt es auf www.designpreis.org

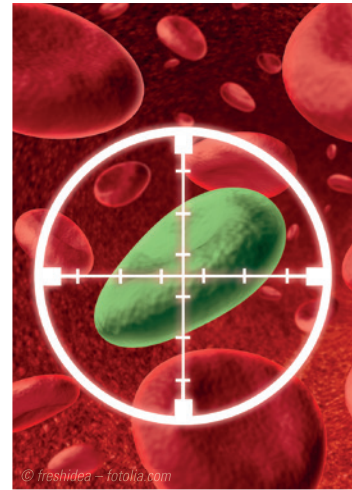
KN Adresse

OEMUS MEDIA AG
ZWP Designpreis 2017
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-120
zwp-redaktion@oemus-media.de
www.oemus.com
www.designpreis.org

Neuartige Mikrobe gegen Karies

Bakterium A12 scheint Gesundheit der Zähne zu unterstützen.

Forscher der University of Florida haben das Bakterium A12 als besonders effektiv im Kampf gegen Karies ausgemacht. Auf der Suche nach der Mikrobe haben die Wissenschaftler Speichelproben von Kindern im Alter von zwei bis sieben Jahren entnommen und die dort befindlichen Bakterien untersucht. Fündig wurden sie bei einem Kind mit gesunden Zähnen. Laut Aussage der Wissenschaftler besitzt das Bakterium A12 „alle Eigenschaften, um Karies zu bekämpfen“. Diese setzten sich im Einzelnen aus drei wich-



tigen Faktoren zusammen. Erstens hilft A12 durch die Entwicklung von Wasserstoffperoxid, das kariesfördernde Bakterium *Streptococcus mutans* zu bekämpfen. Zweitens verhindert es die Bildung eines Biofilms auf den Zähnen und somit die Entstehung von Plaque und drittens reduziert es den Säuregehalt im Mund. Ob die winzige Mikrobe den Aufgaben gerecht wird, gilt es in Zukunft weiter zu untersuchen.

Quelle:
student.societyscience.org

KN KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 0341 48474-122
c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion Wissenschaft
Prof. Dr. Axel Bumann (ab) (V.i.S.d.P.)
Tel.: 030 200744100
ab@kfo-berlin.de
Dr. Christine Hauser, Dr. Kerstin Wiemer,
Dr. Kamelia Reister, Dr. Vincent Richter,
ZÄ Dörte Rutschke, ZÄ Margarita Nitka

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigen
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-201
grasse@oemus-media.de

Herstellung
Josephine Ritter (Layout, Satz)
Tel.: 0341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2016 monatlich. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.